



SPD Aschheim * Ingrid Lenz-Aktaş * Saturnstr. 46 * 85609 Aschheim

Gemeinderat Aschheim

Herrn 1. Bürgermeister Thomas Glashauser
Ismaninger Straße 8
85609 ASCHHEIM

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen
ila

Aschheim, 25.06.2019

Antrag: Öffnung des Ratsinformationssystem für die Öffentlichkeit

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Glashauser,
sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderates,

die Fraktion der SPD Aschheim / Dornach im Gemeinderat stellt folgenden Antrag:

Der Gemeinderat möge beschließen:

1. Sitzungsunterlagen und Niederschriften öffentlicher Gemeinderats- und Ausschusssitzungen werden der Öffentlichkeit - soweit kommunalrechtlich zulässig - über ein Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt. Auch die Informationen zur gemeindlichen Bauleitplanung (Flächennutzungs- und Bebauungspläne) werden unter Berücksichtigung der rechtlichen Vorgaben zur Veröffentlichung und Auslegung im öffentlichen Ratsinformationssystem bereitgestellt.
2. ~~Darüber hinaus wird ein nur den Gemeinderatsmitgliedern zugänglicher Bereich des RIS erhalten, in dem künftig auch zusätzliche Informationen zu den öffentlichen Sitzungen (z.B. namentliche Nennung der Bieter bei Vergaben) sowie Sitzungsunterlagen und Niederschriften zu den nichtöffentlichen Sitzungen enthalten sind.~~
3. Zu diesem Zweck wird die Verwaltung beauftragt, die technischen Voraussetzungen für eine Erweiterung des bestehenden Ratsinformationssystems oder – falls betriebswirtschaftlich sinnvoller - eine vollständige Neuauflage zu schaffen.
4. Solange die Implementierung des öffentlichen Ratsinformationssystems nicht abgeschlossen ist, werden die unter 1 genannten Unterlagen an geeigneter Stelle auf der Website der Gemeinde zur Verfügung gestellt.
5. Die Investitions- und laufenden Kosten sind von der Verwaltung zu eruieren und in den Nachtragshaushalt 2019 einzustellen.

Begründung:

Der Grundsatz der Öffentlichkeit ist eine tragende Säule des Kommunalverwaltungsrechts und unmittelbarer Ausdruck des Demokratieprinzips auf Gemeindeebene. Durch eine Einbindung der Öffentlichkeit können Missverständnisse und die Verbreitung von Gerüchten über Beschlüsse und gemeindliche Vorhaben verhindert werden. Eine nachträgliche Information gerade über kontroverse Vorhaben ist oft nur unter verhältnismäßig hohem Aufwand möglich oder verfängt oft überhaupt nicht mehr, wenn sich die öffentliche Meinung bereits auf der Grundlage von Hörensagen gebildet hat. Die Gemeinderät*innen mussten dies in den vergangenen Jahren bei einer Vielzahl von Themen, zuletzt in der Diskussion um den Bau der Grundschulturnhalle, am eigenen Leib erfahren.

Die Veröffentlichung von Unterlagen in einem Ratsinformationssystem ist daher in einer Vielzahl von Kommunen längst gängige Praxis. Im Gegensatz zu einer reinen Veröffentlichung von Dateien auf der Website der Gemeinde können in einem RIS die Informationen strukturiert und der Kreis der Zugriffsberechtigten individuell bestimmt werden. Zudem würde Mitgliedern des Gemeinderats ermöglicht, sich frühzeitig auch auf nichtöffentliche Tagesordnungspunkte vorzubereiten. Dabei soll der Verwaltung im Einzelfall vorbehalten bleiben, Unterlagen zu besonders sensiblen Tagesordnungspunkten wie bisher nur im Rahmen der Sitzung als Tischvorlagen zur Verfügung zu stellen.

Für die SPD-Fraktion und mit freundlichen Grüßen



Ingrid Lenz-Aktaş
Stv. Fraktionsvorsitzende